

Immer. Sicher. Dicht.



Mehrsparthenhauseinführung Fernwärme:

Für die kompakte Einführung
aller Hausanschlussleitungen.

MSH-FW Basic

Für eine rundum sichere Versorgung



Abbildung:
MSH-FW Basic GV 1 inkl. Außenabdichtung Modul 1

Eigenschaften und technische Daten:

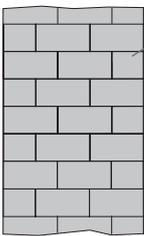
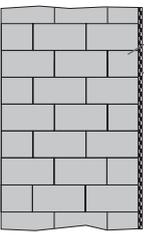
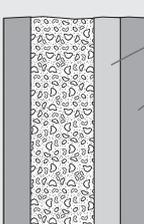
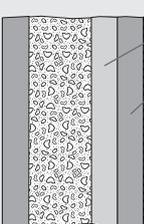
Der Einbau erfolgt in nur einer Kernbohrung oder einem Futterrohr; die Medienleitungen selbst werden jeweils in einem eigenen Schutzrohr verlegt.

- Montage in Kernbohrungen oder Futterrohren \varnothing 298 – 303 mm
- Trockeneinbau ohne Mörtel, Schaum oder Harz
- für Wandstärken ab 200 mm, Standardausführungen von 200 – 500 mm stufenlos einstellbar
- korrosionsgeschützt – alle Metallteile aus Aluminiumdruckguss bzw. Edelstahl
- als komplettes System inklusive Rohranschluss-Set, flexiblen, farbigen Schutzrohren und Manschettenstopfen lieferbar

Das Mehrspartenhauseinführungssystem MSH-FW Basic zeichnet sich vor allem durch seine hohe Effizienz aus. Denn neben der obligatorischen Einführung des Fernwärmever- und -rücklaufs können zusätzlich Strom, Wasser und Telekommunikation integriert werden. Dabei wird jedes Gewerk durch ein eigenes Mantelrohr geführt, welches insbesondere bei Fernwärmerohr-Ringbündelware eine praxiserrechte Einführung zur Gebäudeinnenseite ermöglicht. Bei herkömmlichen Systemen wird die Abdichtung zur Wand häufig mit der Abdichtung auf die Fernwärmerohre kombiniert – nicht so bei der MSH-FW Basic. Bei der Produktentwicklung wurde konsequent auf die Trennung zwischen Wand- und Spartenabdichtung geachtet. Das macht dieses System nicht nur ungeheuer praktisch in der Anwendung, sondern natürlich auch absolut sicher.

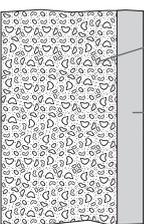
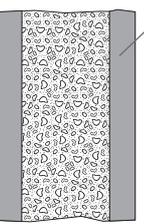
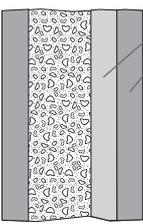
MSH-FW Basic

Egal, welche Wand Sie vorfinden – die MSH-FW passt immer

Kellerwandart/ Wandaufbau	Abdichtung nach DIN 18195 – Teil 4 Bodenfeuchtigkeit und nicht stauendes Sickerwasser	Abdichtung nach DIN 18195 – Teil 6 Aufstauendes Sickerwasser und drückendes Wasser
gemauerter Keller	 <p>gemauerter Keller x₁ Außenabdichtung Futterrohr DN 300 GV1 und Modul 1+2</p>	 <p>gemauerter Keller x₂ Außenabdichtung Futterrohr DN 300 GV1 und HRD 300 FUFA (Fest-/ Losflansch) separate Montageanweisung</p>
betonierter Keller	 <p>betonierter Keller x₁ Außenabdichtung GV1 und Modul 1+2</p>	 <p>betonierter Keller x₂ Außenabdichtung GV1 und HRD 300 FUFA</p>
Doppel-/Elementwand	 <p>Doppel-/Elementwand x₁ Außenabdichtung GV1 oder 2 und Modul 6+2</p>	 <p>Doppel-/Elementwand x₂ Außenabdichtung GV1 oder 2 und HRD 300 FUFA</p>
Doppel-/Elementwand mit Wärmedämmung	 <p>Wärmedämmung Doppel-/Elementwand x₁ Außenabdichtung GV1 oder 2 und Modul 5+1+2</p>	 <p>Wärmedämmung Doppel-/Elementwand x₂ Außenabdichtung GV1 oder 2 und HRD 300 FUFA</p>

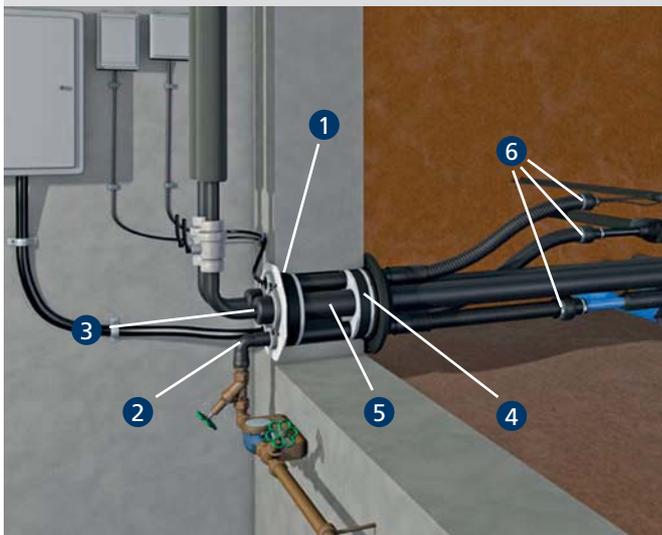
x₁ Außenabdichtung – Bitumendickbeschichtung
x₂ Außenabdichtung – Dichtungsbahn

WU-Beton nach DIN 1045 (wasserundurchlässiger Beton)

betonierter Keller mit WU-Beton	betonierter Keller mit WU-Beton	Doppel-/Elementwand mit WU-Beton	Doppel-/Elementwand mit WU-Beton und Wärmedämmung
 <p>betonierter Keller GV1 und Modul 1</p>	 <p>betonierter Keller Wärmedämmung GV1 und Modul 1+3</p>	 <p>Doppel-/Elementwand GV1 oder 2 und Modul 6</p>	 <p>Wärmedämmung Doppel-/Elementwand GV1 oder 2 und Modul 5</p>

MSH-FW Basic

Aufbau und Funktionsweise



1 Innendichteelement

8-Kant Kontur für optimale Ausrichtung der MSH-FW. Hohe Montagesicherheit durch unterschiedliche Befestigungselemente des MSH-Grundkörpers und der Spartendichtelemente.

2 Dichtelemente

3 Dichtelement Fernwärme

Dank ihrer Segmentringtechnologie (75, 90 und 110 mm) können diese Dichtelemente vor Ort auf den benötigten Durchmesser des Fernwärmerohrs angepasst werden.

4 Außendichtelement

erhältlich für WU-Beton, schwarze Wanne, Doppel-/Elementwand mit und ohne Perimeterdämmung.

5 Mantelrohre

3 Mantelrohre Ø 75 mm
2 Mantelrohre Ø 125 mm

6 Manschettenstopfen

zum sicheren Abdichten vom Mantelrohr zum Elektrokabel, zur Wasserleitung und zu Telekommunikationsleitungen.

Eigenschaften und technische Daten:

- mehr Sicherheit durch eingebaute Dichtheitsprüfung
- einsetzbar in Kernbohrungen oder Futterrohren von 298 bis 303 mm
- gas- und wasserdicht bis 1,5 bar
- effiziente Abwicklung der Tiefbauarbeiten



Drehmomentanzeige

Dank der patentierten Kontrollstifte kann das Anzugsmoment optisch überprüft werden.

Flexibilität

Durch die Modulbauweise kann das Außendichtelement der jeweiligen Einbausituation entsprechend ausgewählt werden.

Eingebaute Dichtheitsprüfung

Über ein einfaches Prüfverfahren wird nach der Montage die Dichtheit zum Gebäude kontrolliert. Diese Qualitätsprüfung garantiert eine maximale Einbausicherheit.

Für eine rundum sichere Versorgung.

Wir schreiben Sicherheit ganz groß – und damit beim Einbau nichts mehr schiefgehen kann, wurde auch bei der Mehrspartenhaufeinführung Fernwärme nicht auf die Drehmomentanzeige und die Dichtheitsprüfung verzichtet. Dieses einfache Prüfverfahren wird nach der Montage durchgeführt und kontrolliert die Dichtheit zum Gebäude. Diese Qualitätsprüfung garantiert maximale Einbausicherheit und sorgt gleich mehrfach für ein gutes Gefühl – bei Ihnen, beim Monteur und bei Ihren Kunden.

MSH-FW Basic

Die Abdichtmodule im Überblick

			
<p>Best.-Bez.: MSH-FW Basic GV 1</p> <p>Grundvariante 1 Innenabdichtung (Dichtbreite 30 mm) mit eingebauter Dichtheitsprüfung inklusive 3 Stück Mantelrohr Ø 75 mm, 2 Stück Mantelrohr Ø 125 mm, 5 Stück Universaldichtelement Elektro, Wasser, Telekommunikation und Fernwärme</p>	<p>Best.-Bez.: MSH-FW Basic GV 2</p> <p>Grundvariante 2 Innenabdichtung (Dichtbreite 60 mm) mit eingebauter Dichtheitsprüfung inklusive 3 Stück Mantelrohr Ø 75 mm, 2 Stück Mantelrohr Ø 125 mm, 5 Stück Universaldichtelement Elektro, Wasser, Telekommunikation und Fernwärme</p>	<p>Best.-Bez.: MSH-FW Modul 1</p> <p>Modul 1 Außendichtelement (Dichtbreite 30 mm) mit Anschlag zur Abdichtung in WU-Beton oder in Futterrohren</p>	<p>Best.-Bez.: MSH-FW Modul 2</p> <p>Modul 2 Außenflansch zur Einbindung vorhandener Kellerabdichtungen</p>
			
<p>Best.-Bez.: MSH-FW Modul 3</p> <p>Modul 3 Dämmscheibe, geteilt, zum Einsetzen in vorhandene Perimeterdämmung</p>	<p>Best.-Bez.: Fest-/Losflansch-Futterrohr HRD 300 FUFA</p> <p>Modul 4 Fest-/Losflansch zum Andübeln für Gebäude mit Dichtbahnen, bei aufstauendem/drückendem Wasser nach DIN 18195-6</p>	<p>Best.-Bez.: MSH-FW Modul 5</p> <p>Modul 5 Außendichtelement (Dichtbreite 30 mm) ohne Anschlag. Abdichtung in WU-Beton bzw. in Futterrohren. Zusätzliche Dichtung im Ortbeton bei Elementwänden mit integrierter Wärmedämmung.</p>	<p>Best.-Bez.: MSH-FW Modul 6</p> <p>Modul 6 Außendichtelement (Dichtbreite 90 mm) mit Anschlag zur Abdichtung in Doppel-/Elementwänden</p>

Eigenschaften und technische Daten:

- zum Einbau in Gebäude mit Keller
- Außendichtmodule für jede Wandart
- flexibel in der Anordnung der einzelnen Sparten
- inklusive Universalabdichtung Elektro (stufenlos 20–24 mm), Wasser (gestuft 32-40-50 mm) und Telekommunikation (1 Öffnung 13–21 mm, 3 Öffnungen 7–13 mm, 1 Öffnung 5–13 mm)

Das Modulsystem – immer die richtige Abdichtung.
Der Anspruch an die Bauweise, den Wärmeschutz und das Wohnklima von Kellerräumen ist in den letzten Jahren extrem gestiegen. Und mit ihm die Bedeutung der Gebäudeaußenwandabdichtung nach DIN 18195. Insbesondere für Lastfall Teil 6 (aufstauendes Sickerwasser oder drückendes Wasser) und bei der Doppel-/Elementwandbauweise kann in der Regel nicht mit Standardabdichtungen gearbeitet werden. Das Modulsystem von MSH-FW bietet hier den entscheidenden Vorteil – und für jeden Lastfall das passende Abdichtmodul.